

# HOOD Group Success Stories

## Der Weg zu strukturiertem Anforderungsmanagement.

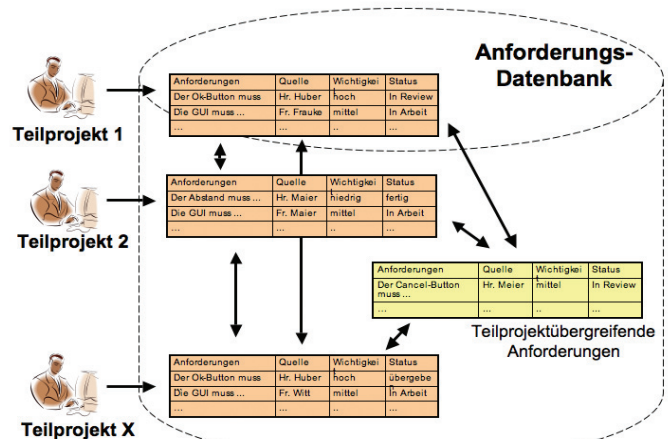
### Die Herausforderung

Ein großer Automobilhersteller entwickelte zur Unterstützung der Abwicklung seiner Freigabeprozesse ein eigenes Tool, das seitdem kontinuierlich erweitert und verbessert wird. Die neuen Anforderungen an das Tool wurden bisher aus verschiedenen Teilprojekten gestellt und in unterschiedlicher Form verwaltet, beispielsweise mit Excel oder Word. Hierbei stellte sich die Problematik heraus, dass die Anforderungen der einzelnen Teilprojekte sich teilweise überschneiden, von unterschiedlicher Qualität und ihre Zusatzinformationen uneinheitlich waren. Aus dieser Heterogenität heraus war es zunächst schwierig, die Anforderungen zu vereinheitlichen, höher priorisierte herauszugreifen und Anforderungen, die mehrere Teilprojekte betrafen, zu extrahieren.

Mit dem Ziel, eine einheitliche Strukturierung zu erhalten, wurde HOOD damit beauftragt, diese Problematiken zu analysieren und eine gute und durchdachte Lösung für alle Teilprojekte zu finden.

### Unsere Lösung

Grundlage für dieses Projekt bildeten einerseits die verschiedenen Arten an Dokumenten zur Verwaltung der Anforderungen und andererseits die Kommunikationsprozesse zwischen den Teilprojekten. HOOD analysierte gemeinsam mit dem Kunden diese Basisdokumente und erstellte für das im Unternehmen eingesetzte Anforderungsmanagementtool in diesem Fall DOORS, eine Mustervorlage (Template) und einen dazugehörigen Workflow mit definierten Rollen zur einheitlichen Verwaltung und Strukturierung der Anforderungen. Diese Lösung ist so flexibel gestaltet, dass weitere Teilprojekte integriert werden können. Jedes Teilprojekt kann so nach wie vor die eigenen Anforderungen unabhängig von den anderen verwalten, diese jedoch einfach an andere Teilprojekte weiterleiten. Der Vorteil hier ist, dass die Anforderungen und ihre Zusatzinformationen von den anderen Teilprojekten 1:1 übernommen werden können, das heißt es existieren einheitliche Schnittstellen. Anforderungen, die von mehreren Teilprojekten identisch oder ähnlich formuliert werden, werden in einem eigenen Bereich verwaltet und können jederzeit den Teilprojekten wieder zurückgegeben werden.



Einheitliche Strukturierung

Damit die Mitarbeiter die neue Lösung schnell und effizient nutzen konnten und sich auch schnell in dem Anforderungsmanagementtool zurechtfinden, führte HOOD speziell auf diese Bedürfnisse zugeschnittene Schulungen durch. Diese Schritte waren für die Akzeptanz des Anforderungsmanagementtools an sich, der von HOOD erstellten Template-Lösung für die Verwaltung der Anforderungen und des dazugehörigen Workflows enorm wichtig.

Durch die mehrjährige Erfahrung von HOOD im Umgang mit Anforderungsmanagement-tools und in der methodischen Beratung konnte der Kunde schnell und optimal unterstützt werden.

### Mehrwert für den Kunden

Alle Anforderungen werden nun einheitlich und gleich strukturiert verwaltet. Jedes Teilprojekt bewahrt seine Unabhängigkeit in der Bearbeitung der Anforderungen, jedoch können nun Anforderungen leicht weitergeleitet werden und weitergeleitete Anforderung bis zu ihrer Quelle wieder zurückverfolgt werden. Außerdem sind durch das Rollenkonzept und durch die eindeutigen Schnittstellen die Verantwortlichkeiten klar festgehalten.

**PROJEKTDATEN:** Laufzeit (in Monaten): 3 | Projektbeteiligte Personen: 10